

Zur Veröffentlichung frei gegeben.  
Belegexemplare werden erbeten.  
Pressefotos anbei: Bildnachweis in der Bildbeschreibung

## **E-Bikes für Hotelgutscheine: Innovatives Tausch-Konzept macht Schluss mit leeren Betten**

Eine möglichst hohe Auslastung ist für jedes Hotel wichtig, denn mit leerstehenden Zimmern lässt sich kein Geld verdienen. In der Praxis müssen sich Hoteliers immer wieder die Frage stellen, wie sie mit niedriger Auslastung umgehen. Das Unternehmen Greenstorm schafft mit einem innovativen Geschäftsmodell eine Win-Win-Situation für Hotels und ihre Gäste. Im Gegenzug für Hotelgutscheine, die Greenstorm über eine Plattform verkauft und so zu einer höheren Auslastung beiträgt, stattet das Unternehmen Hotels mit modernen E-Bikes und E-Cars aus. Davon haben die Gäste einen echten Mehrwert an ihrem Urlaubsort.

**München, am 02.01.2018.** Auch wenn jeder Hotelier seine Zimmer natürlich am liebsten immer zum Vollpreis an die Gäste vermieten würde, sieht es in der Realität anders aus. Laut dem Portal Statista steht im DACH-Raum rund jedes zweite Bett ganzjährig leer. Diese Überkapazitäten bedeuten für den Hotelier verlorenes Geld. Das Unternehmen Greenstorm aus dem österreichischen Tirol hat das erkannt und ein Konzept entwickelt, das Hoteliers hier entgegenkommt. Hat ein Betrieb Schwierigkeiten mit der Auslastung, kann er Greenstorm Hotelgutscheine zur Verfügung stellen. „Dafür erhält das Hotel die neuesten E-Bikes der Branchen-Marktführer oder E-Cars von Tesla, kostenlose E-Tankstelle inklusive, für eine ganze Saison“, erklärt Richard Hirschhuber, der zusammen mit Philipp Zimmermann Geschäftsführer bei Greenstorm ist.

### **„Zweite Chance“ für Hoteliers**

Die Gutscheine, die Greenstorm erhält, werden über [www.we-are-travel.at](http://www.we-are-travel.at) an den Urlauber gebracht und so bekommt ein Hotel jene Zimmer, die ursprünglich leer geblieben wären, doch noch voll. „Dabei können Hoteliers immer selbst entscheiden, ob sie gerade Platz für einen unserer Kunden haben und bleiben dadurch vollkommen flexibel“, betont Hirschhuber. So wird die Auslastung optimiert – etwas, das die irische Fluglinie Ryanair perfektioniert hat. Aufgrund nahezu kompletter Belegung macht sie auch mit günstig verkauften Sitzplätzen Gewinne. „Ziemlich sicher spülen Gutscheinbesitzer mit ihrer Konsumation abseits der Nächtigung noch Geld in den Betrieb und aus dem einen oder anderen Gutschein-Urlauber wird wohl auch ein Stammgast werden“, betont Hirschhuber weitere Vorteile für Hoteliers. Zudem reduziert sich für Hotels die Abhängigkeit von Buchungsplattformen.

### **E-Mobilität schafft Mehrwert für die Gäste**

Den Trend zur Fortbewegung mittels E-Fahrzeugen gibt es nicht nur im Berufsalltag, auch Urlauber schätzen die Möglichkeit zur E-Mobilität. Insofern stellen die von Greenstorm gemieteten E-Bikes einen Mehrwert für die Gäste dar und machen die Hotelausstattung in Summe attraktiver. „Die Hoteliers handeln sich keine zusätzlichen Risiken ein, denn die

Räder sind versichert. Sollte es etwas zu reparieren geben, steht ein breites Netzwerk an Fachwerkstätten parat“, versichert Hirschhuber. Falls die E-Bikes für Hoteliers nicht mehr wegzudenken sind, bietet Greenstorm nach Ablauf der Miet-Saison den Erwerb zu günstigen Konditionen an.

### **Rasches Wachstum und erfolgreiches Crowdfunding**

Dem Tiroler Unternehmen ist es binnen kürzester Zeit gelungen, sich international zu etablieren. Derzeit werden 3.600 E-Bikes und 60 Tesla E-Cars an 500 Partnerhotels in Deutschland, Österreich, der Schweiz und auf Mallorca vermietet. Zudem verzeichnete Greenstorm in den letzten drei Jahren ein durchschnittliches Umsatzwachstum von 100 Prozent und zählt damit zu den Top-Wachstumsfirmen der Alpenrepublik. Im Rahmen eines Crowdfunding-Projekts auf der Plattform CONDA wurden bisher über 500.000 Euro in das Unternehmen investiert.

### **Über Greenstorm**

Das KMU Greenstorm Mobility GmbH wurde 2016 in seiner bestehenden Form im Tiroler Ellmau gegründet und ging aus der Firma Trendhouse hervor. Richard Hirschhuber und Philipp Zimmermann sind geschäftsführende Gesellschafter von Greenstorm. Ein 100-prozentiges deutsches Tochterunternehmen wird Anfang 2018 gegründet. Das Unternehmen ist in den Bereichen Hotellerie und E-Mobilität tätig und stellt Hotels mit leerstehenden Zimmern E-Bikes, E-Cars und E-Tankstellen zur Verfügung. Im Gegenzug erhält es Hotelgutscheine, die in weiterer Folge mit bis zu 60 Prozent Rabatt auf [www.we-are-travel.at](http://www.we-are-travel.at) verkauft werden. Nach einem Jahr veräußert Greenstorm die E-Bikes über das größte Händlernetz für gebrauchte elektrisch betriebene Fahrräder in Europa. Greenstorm arbeitet mit 500 Partnerhotels in Österreich, Deutschland, der Schweiz und auf Mallorca zusammen und beschäftigt derzeit rund 40 Mitarbeiter. Greenstorm wurde mit dem Tiroler Innovationspreis 2017 in Silber ausgezeichnet.

Mehr: <https://shop.greenstorm.eu/>

### **Kontakt Presse:**

Alexander Jaros  
Yield PR  
Tel: 0043 (0)676/780 48 28  
Mail: [a.jaros@yield.at](mailto:a.jaros@yield.at)

### **Kontakt Unternehmen:**

Richard Hirschhuber  
Greenstorm Mobility GmbH  
Tel.: 0043 (0)664/341 21 21  
Mail: [richard@greenstorm.eu](mailto:richard@greenstorm.eu)